

TOP 10.a. Entscheidung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz

19.55 Uhr Herr Ruf verlässt den Sitzungsraum.

Sachbericht:

Gemäß § 94 Abs. 3 GemO i.V.m. § 24 Abs. 3 GemHVO entscheidet der Ortsgemeinderat über die Annahme einer Spende (Geld- und Sachspende), die den Betrag/Wert von 100,00 € übersteigt.

Die Verwaltung schlägt vor, den in der/n beiliegenden Zuwendungsanzeige/n aufgeführten Spende/n zuzustimmen.

Spende von Familie Petry für Freifahrten am Rummel über € 128,36.
Anschaffung eines Tisches in der Großgasse. Spende hier über € 242,36.
Ingenieurleistungen für Kita Zwergenhaus: Spende hier über € 420,00.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt der Annahme der obigen sowie in der Anlage aufgeführten Spende/n zuzustimmen. Die Zuwendungsanzeigen sind Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

20.00 Uhr Herr Ruf nimmt wieder an der Sitzung teil.

**TOP 11. Antrag der CDU-Fraktion:
Prüfung und Beseitigung von Gefahrenquellen bei Starkregen und Sturzfluten**

Frau Stabel als Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion trägt den Antrag vor.
Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass der Schmutz in den Gräben evtl. belastet mit Dünger als Sondermüll behandelt wird.

Herr Eppelmann stellt fest, dass Außengewässer nicht in die Ortslage eingeleitet werden dürfen. Bei der letzten Flurbereinigung wurde diese Vorgabe bereits umgesetzt und gut gelöst. Außer oberhalb der Ortslage Christian-Reichert-Straße muss die Entwässerung noch optimiert werden, da hier das Außengewässer noch zur Christian-Reichert-Straße geführt wird.

Herr Strutz schlägt vor, sich mit dem Bauausschuss der Verbandsgemeinde diesbezüglich abzustimmen.

Die SPD-Fraktion sieht diese Thematik wie der Vorsitzende auch bei der Verbandsgemeinde und dem Kreis, nicht bei der Gemeinde. Durch die Aktion Blau wurden bereits die Rückhaltung verbessert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Antrag der CDU-Fraktion anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP **Bauantrag, Weinausschank im Weingarten, Schildweg**
12.a.

20.10 Uhr Frau Doll nimmt an der Sitzung teil.

Sachbericht:

00175/21

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Schildweg
Gemarkung: Stadecken **Flur: 7** **Nr.: 174**
Bauvorhaben: Weinausschank im Weingarten

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich und ist somit nach § 35 BauGB zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines Weinausschankes im Weingarten. Der rechtskräftige FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stadecken, weist die Flächen als „Flächen für die Landwirtschaft“ aus. Auf der unbebauten Freifläche soll ein Weinprobestand und Küchencontainer inklusive Personalraum + WG errichtet werden. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Stellplatznachweis (17 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Auch die Privilegierung des Vorhabens ist im Baugenehmigungsverfahren zu prüfen. Evtl. sind Fachbehörden zu beteiligen. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Herr Ruf bittet darum, dem Bauherrn mitzuteilen, dass sich die Fläche in einem Grabungsschutzgebiet befindet.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP **Bauantrag, Umbau Scheune zu Wohnungen, Friedhofstraße**
12.b.

20.12 Uhr Herr Ruf verlässt den Sitzungssaal.

Sachbericht:

00185/21

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Friedhofstraße
Gemarkung: Elsheim **Flur: 6** **Nr.: 344**
Bauvorhaben: Umbau einer Scheune zu zwei Wohnungen

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt den Umbau einer Scheune zu zwei Wohnungen. Die Erhaltungs- und Gestaltungssatzung setzt fest, dass lediglich Tonziegel oder Betondachsteine als Dacheindeckung verwendet werden dürfen. Aufgrund der geringen Dachneigung (5°) des Bestanddaches und der Dachkonstruktion wird eine Eindeckung mit Trapezblechen angestrebt. Hiervon wird eine Befreiung beantragt. Solche Befreiungen sind der Verwaltung bisher nicht bekannt, weshalb dieser Punkt zur Diskussion gestellt wird. Die Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, liegt vor. In der Stellungnahme werden weitere Punkte aufgegriffen, die nicht der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung entsprechen. Nach Absprachen mit dem zuständigen Architekten wurden diese Punkte unmittelbar verbessert und in der neuen Ansicht korrigiert (Gliederung der Fassade und der Fensteröffnungen wurde angepasst, das bestehende Tor bleibt horizontal gegliedert, da es im Bestand so vorliegt, das neue Tor wird vertikal gegliedert). Dementsprechend bestehen aus Sicht der Verwaltung keine Bedenken gegen das Vorhaben. Stellplatznachweis ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Herr Harth bittet darum, die Lage der Parkplätze nochmals zu prüfen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

20.15 Uhr Herr Ruf nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP **Antrag auf Befreiung von der Veränderungssperre, Im Selztal,**
12.c.

Sachbericht:

Baugrundstück: Stadecken-Elsheim, Im Selztal
Gemarkung: Stadecken **Flur: 6** **Nr.: 175**
Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses
hier: Befreiung von der Veränderungssperre

00187/21

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines MFH mit insgesamt 3 WE, wovon eine WE behindertengerecht ausgebaut werden soll. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.03.2021 das Einvernehmen versagt. Mit Datum vom 20.05.2021 ist eine Veränderungssperresatzung in Kraft getreten, in dessen Geltungsbereich das Grundstück liegt. Ein erster Antrag auf Befreiung von der Veränderungssperre wurde sowohl durch die OG als auch durch die Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 18.08.2021 abgelehnt. In der Zwischenzeit hat der Antragsteller einen erneuten Antrag auf Befreiung von der Veränderungssperresatzung gestellt. Dabei geht es nun um die Errichtung eines MFH mit nunmehr 3 WE statt 4 WE und einem Gebäude von 1 m Länge weniger. Außerdem soll die 3. WE behindertengerecht hergestellt werden. In den Planungsabsichten waren 2 WE als Richtgröße angedacht, mit der Möglichkeit mehr WE unter bestimmten Randbedingungen (sozial gefördert o.ä.). Weiterhin sollen die Stellplätze entlang der Erschließungsstraße errichtet werden. In den Planungsabsichten waren auch die Zufahrtsbreiten thematisiert worden. Als Zielrichtung wurde eine Zufahrtsbreite von ca. 5 m festgelegt, um die sonstigen Vorgartenbereich gärtnerisch anlegen zu können. Die Verwaltung stellt aufgrund der o.g. Argumentation beide Punkte zur Diskussion. Alle weiteren Festsetzungen wie Stellplatznachweis und Erschließung sind im weiteren Verfahren nachzuweisen. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt dem Antrag zuzustimmen, wenn in dem zu stellenden Bauantrag die Einhaltung von insgesamt maximal 3 Nutzungs-/Wohneinheiten und eine Zufahrtsbreite von maximal 5 m gewährleistet ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 13. Verschiedenes

Der Vorsitzende wirbt für die Teilnahme am Stadtradeln. Eine Teilnahme ist noch bis 24.09.2021 möglich.

Herr Zaun fragt nach dem Ergebnis der Trocknung des Vereinsheims. Herr Horst informiert, dass hier noch die Trocknungsgeräte laufen. Herr Zaun bittet darum zwischendurch die Feuchte zu messen.

Herr Goldschmitt stellt fest, dass im März 21 zugesagt wurde, dass der LBM zur heutigen Sitzung eingeladen wird. Der Vorsitzende informiert, dass dies von Seiten des LBM nicht wahrgenommen werden konnte. Dies aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt wird.

Herr Goldschmitt stellt weiter fest, dass der Gemeinderat eine Bürgerinformationsversammlung zum Thema ÖPNV einberufen werden soll. Der Vorsitzende erwidert, dass ein Terminvorschlag

hier von der Kreisverwaltung für nächstes Jahr geplant ist und den Fraktionen heute mitgeteilt worden ist.

Herr Goldschmitt fragt, wie der Sachstand zum Bewohnerparken in den alten Ortskernen sei. Hier sollte eine Satzung erarbeitet werden. Der Vorsitzende informiert, dass die installierte Halteverbotszone getestet wird und vom Ordnungsamt Überprüfungen laufen. Herr Goldschmitt bittet darum die Großgasse mit aufzunehmen und besteht auf die Erarbeitung einer Satzung zu diesem Thema.

Herr Binz möchte die Halteverbotszone auch auf die Langgasse ausgeweitet sehen. Außerdem muss das Halteverbotsschild am Anfang der Langgasse so platziert werden, dass die Anwohner der Langgasse 1 gezwungen werden, ihre Parkplätze auf dem Parkplatz „Am Woog“ zu nutzen.

Herr Krützfeld informiert über die Dirtbike-Strecke und die Planungen der Jugendlichen. Diese haben mittlerweile eine Planung vorgelegt mit 4 Bahnen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Die Planung wird in den Ausschüssen vorgelegt.

Herr Binz fragt nochmals nach dem Ergebnis der Kanalüberprüfung. Der Vorsitzende wird hierüber die 1. Beigeordnete der VG befragen.

Herr Beinlich fragt an, wo die 30er Zone in der Friedhofstraße endet. Hier fehlt ein entsprechendes Schild. In diesem Zusammenhang soll geklärt werden, wo die Ortslage am Ende der Friedhofstraße endet.

TOP Sachstand Neubaugebiet Friedhofstraße
14.a.

Der Vorsitzende informiert, dass z.Z. in Klärung ist wer wann wo rodet. Diese Rodung ist notwendig, damit die Tiefbauarbeiten beginnen können. Das Landesamt für Archäologie vermutet im nordwestlichen Bereich interessante Funde und wird dies mittels geomagnetischer Prospektion prüfen. Erst danach möchte die VG die längst beschlossenen Ausschreibungen auf den Weg bringen. Der Vorsitzende sofort, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren.

Der Vorsitzende informiert, dass die Zuteilungsbescheide an die Grundstücksbesitzer gegangen sind. Die Einspruchsfrist dauert 4 Wochen. Der Verkaufspreis für das Bauland kann erst nach Ausschreibungsergebnis beschlossen werden.

TOP Sachstand Neubaugebiet Schwalbenruh
14.b.

Für die Tiefbauarbeiten im Baugebiet Schwalbenruh wurde die Firma Hebau, Mainz submittiert. Ende der Tiefbaumaßnahmen ist für Mai 2022 geplant. In der Oktobersitzung des Gemeinderates wird der Verkaufspreis für das Baugebiet beschlossen. Der Fragebogen soll im Herbst an alle Interessenten verschickt.

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.38 Uhr.

Der Vorsitzende beendet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Öffentlichkeit her.

Öffentlich:

TOP 18. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende informiert die Öffentlichkeit, dass

- eine Erzieherin in einer Kindertagesstätte höhergruppiert wird.
- der Ortsbürgermeister vom Gemeinderat beauftragt wurde Grunderwerb für das Gewerbegebiet „Untere Grasehr“ zu erzielen.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 20.55 Uhr.

Teilnehmerverzeichnis

Gremien Ortsgemeinderat Stackeden-Elsheim
 Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim

Sitzung am Montag, 13.09.2021
Sitzungsort Auf der Langweid 10, 55271 Stackeden-Elsheim
Sitzungsraum Selztalhalle
Sitzungsbeginn 19:00 Uhr
Sitzungsende 20:55 Uhr

Anwesend:

- Stimmberechtigt:

Name, Vorname	Funktion	Anwesenheit / Bemerkung
Barth, Thomas	Bürgermeister	anwesend
Krützfeld, Sönke Erich	1. Beigeordneter	anwesend
Doll, Erika	ehrenamtl. Beigeordnete	anwesend
Kerl, Ricarda	Ratsmitglied	anwesend
Schwerdt, Peter	Ratsmitglied	anwesend
Goldschmitt, Christian	Ratsmitglied	anwesend
Binz, Karlheinz	Ratsmitglied	anwesend
Zaun, Kurt	Ratsmitglied	anwesend
Harth, Volker	Ratsmitglied	anwesend
Laufersweiler, Yannick	Ratsmitglied	anwesend
Ruf, Wolfgang	Ratsmitglied	anwesend
Stabel, Alexandra	Ratsmitglied	anwesend
Eppelmann, Timo	Ratsmitglied	anwesend
Paschke, Michael	Ratsmitglied	anwesend
Odelga, Sabrina	Ratsmitglied	anwesend
Glöckner, Stephan	Ratsmitglied	anwesend
Laukhardt, Sophie	Ratsmitglied	anwesend
Beinlich, Hartmut	Ratsmitglied	anwesend
Strutz, Walter	Ratsmitglied	anwesend

- Nicht stimmberechtigt:

Horst, Heiko ehrenamtl. Beigeordneter anwesend

Entschuldigt fehlend:

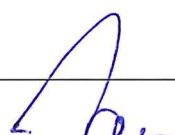
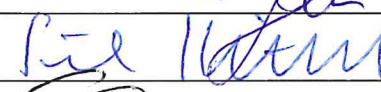
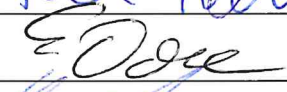
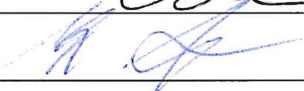
Burkhart, Heidi Ratsmitglied entschuldigt
Fürst, Birgit Ratsmitglied entschuldigt

ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

ANWESENHEITSLISTE zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim am Montag, 13. September 2021

Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	20.55 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

Verwaltung:

Ortsbürgermeister Thomas Barth (Vorsitz)	
1. Beigeordneter Sönke Krüzfeld	
Beigeordnete Erika Doll	
Beigeordneter Heiko Horst	

Ratsmitglieder:

Binz, Karlheinz	(SPD-Fraktion)	
Burkhart, Heidi	(SPD-Fraktion)	<i>entschuldigt</i>
Goldschmitt, Christian	(SPD-Fraktion)	
Harth, Volker	(SPD-Fraktion)	
Kerl, Ricarda	(SPD-Fraktion)	
Krüzfeld, Sönke	(SPD-Fraktion)	<i>s. Verwaltung</i>
Yannick Laufersweiler	(SPD-Fraktion)	
Schwerdt, Peter	(SPD-Fraktion)	
Zaun, Kurt	(SPD-Fraktion)	
Doll, Erika	(CDU-Fraktion)	<i>s. Verwaltung</i>
Eppelmann, Timo	(CDU-Fraktion)	
Glöckner, Stephan	(CDU-Fraktion)	
Laukhardt, Sophie	(CDU-Fraktion)	

Odelga, Sabrina	(CDU-Fraktion)	S Odelga
Paschke, Michael	(CDU-Fraktion)	
Ruf, Wolfgang	(CDU-Fraktion)	
Stabel, Alexandra	(CDU-Fraktion)	Stabel Alex
Fürst, Birgit	(FWG-Fraktion)	entschuldigt
Hartmut Beinlich	(FWG-Fraktion)	Hartmut B.
Strutz, Walter	(FDP)	W. Strutz

Schriftführerin:	Ulrich
VG-Verwaltung:	
Seniorenvertreter/in:	
Gäste:	GISELA ZURMÜHLEN <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Am Wäldchen 18 55270 Klein-Winternheim 0172-6972192